

## AMTLICHES

**CALW**  
Die Hermann-Hesse-Stadt

Stadtverwaltung Calw



Die Große Kreisstadt Calw ist Träger von 17 Kindertageseinrichtungen. In unseren städtischen Einrichtungen bilden, betreuen und erziehen wir Kinder vom ersten bis zum vollendeten 13. Lebensjahr. Durch verschiedene Betreuungsformen bieten wir ein vielfältiges und attraktives Angebot an Arbeitsplätzen.

In unserem **Kindergarten Hengstetter Steige** werden Kinder im Alter von 0 bis 6 Jahren durchgängig von 7:30 Uhr bis 13:45 Uhr betreut. Für diese Einrichtung suchen wir ab **01.10.2014** eine/n

### Staatlich anerkannte/n Erzieher/in

Kennziffer 2014-030

Der Beschäftigungsumfang beträgt 100% (39 Std./Woche).  
Die Stelle ist unbefristet.

#### Wir erwarten

- Einen liebevollen Umgang mit den Kindern
- Wertschätzung gegenüber den Familien und Kollegen
- Individuelle Unterstützung, Begleitung und Förderung der Kinder
- Umsetzung des Orientierungsplans
- Teilnahme und Mitarbeit an Teambesprechungen und Projekten
- Eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder als Fachkraft nach § 7 KiTaG.

#### Wir bieten

- Vergütung in S 6 TVöD-SuE
- Leistungsorientierte Bezahlung
- Interessante Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann ergreifen Sie jetzt Ihre Chance und senden Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe der oben genannten Kennziffer **bis spätestens 29.08.2014** an [BewerbungKindergartenStadt@calw.de](mailto:BewerbungKindergartenStadt@calw.de) oder an **Stadtverwaltung Calw, Personalabteilung, Bahnhofstraße 28, 75365 Calw.**

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen die Personalabteilung Frau Famula, Telefon 07051 167-236.

www.stelleninserate.de

### Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen

#### Stadtverwaltung Calw

(Telefonzentrale: 167 0 / Fax: 167 109)

Montag-Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
und donnerstags 14 - 18.30 Uhr

#### Einwohnermeldeamt Kernstadt

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 7 - 14 Uhr  
Donnerstag 8.30 - 11.30 Uhr, 14.00 - 18.30 Uhr

#### Rentenstelle

#### Bitte Termine vereinbaren

Tel. 167-204

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag 8.30 - 11.30 und  
Donnerstag 14-18.30 Uhr

#### Ortsverwaltung Altburg -

#### Schwarzwaldstraße 75

(Tel. 59091, Fax 6762)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 15 - 18.30 Uhr  
Dienstagvormittag geschlossen

#### Sprechstunde des Ortsvorstehers

Freitag 9 bis 11 Uhr (Anmeldung erforderlich)

#### Ortsverwaltung Hirsau -

#### Aureliusplatz 10

(Tel. 9675 0, Fax 967522)

Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 15 - 18.30 Uhr  
Dienstagvormittag geschlossen

#### Sprechstunde des Ortsvorstehers

Donnerstag 9 bis 11 Uhr (Anmeldung erforderlich)

#### Ortsverwaltung Stammheim -

#### Hauptstraße 24

(Tel. 93695-0, Fax 93695-95)

Montag, Dienstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
Dienstag 14 - 18.30 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 14.30 - 18 Uhr

#### Sprechstunde des Ortsvorstehers

Nach Vereinbarung

#### Ortsverwaltung Holzbronn - Im Klösterle 4

(Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584)

Mittwoch 8.30 - 11.30 Uhr  
Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

#### Sprechstunde des Ortsvorstehers

Mittwoch 17 bis 18.30 Uhr (Anmeldung erforderlich)

#### Verw.stelle Heumaden, Gerhart-Hauptmann-Str. 25

(Tel. 930212/Fax: 930213)

#### ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw (Tel. 1670)

Montag 14 - 18.30 Uhr  
Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr  
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr

#### Verwaltungsstelle Wimberg, Ostlandstraße 11

Telefon 07051 966945

Montag 9 - 12 Uhr  
Donnerstag 14 - 18 Uhr

#### Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten. Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Gewerbeangelegenheiten, An-, Ab- und Ummeldungen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Erziehungsgeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

**Ortsbehörde für Versicherungen (Rentenstelle) Calw**  
 Die Ortsbehörde für Versicherungen ist in der Zeit von 11.08.2014 bis einschließlich 20.08.2014 geschlossen!  
 Ab 21.08.2014 erreichen Sie die Rentenstelle wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten.  
 In dringenden Fällen steht Ihnen die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg zur Verfügung. Diese erreichen Sie telefonisch in Freudenstadt unter 07441/860500 oder in Pforzheim unter 07231 931420.  
 Vielen Dank für Ihr Verständnis!

**Stadtkasse Calw**

Bei der Stadtkasse werden im Monat August zur Zahlung fällig:  
**15. August Gewerbesteuervorauszahlung III. Quartal 2014**

**15. August Grundsteuerrate III. Quartal 2014**  
 sowie Bescheide mit vierwöchentlicher Zahlungsfrist, die im Monat Juli ergangen sind.

Bei nicht rechtzeitiger Bezahlung müssen die gesetzlichen Säumniszuschläge berechnet werden. Um dies zu vermeiden, werden die Zahlungspflichtigen gebeten, ihre Steuern und Abgaben pünktlich zu entrichten.

Dies ist eine öffentliche Zahlungsaufforderung nach § 14 Abs. 2 des Landesverwaltungsvollstreckungsgesetzes (LVwVG).

Einziehungsaufträge werden von der Stadtkasse termingerecht ausgeführt.

**HINWEIS:**

**Es ergehen keine „Jahressteuerbescheide“ mehr. Die bisher festgesetzten Beträge gelten daher solange weiter, bis ein geänderter Bescheid ergeht.**

**Stadtkasse Calw**

gez.: Ulrich Zeeb  
 Kassenverwalter

**ABBUCHUNG ERWÜNSCHT !**

Die Stadtkasse hat an Sie als Steuerzahler eine große Bitte: Sicherlich ist es für niemanden angenehm, Steuern bezahlen zu müssen. Aber es erleichtert die Erhebung der Steuer ungemein, wenn die Beträge direkt von Ihrem Konto abgebucht werden können. Hierzu ist eine Sepa-Basislastschrift (Einzugsermächtigung) notwendig, einen entsprechenden Vordruck finden Sie im Calw Journal.

Eine Sepa-Basislastschrift trägt dazu bei, bei der Stadtkasse Aufwand und damit Kosten einzusparen. Vergessen Sie bitte nicht, dass diese Kosten auch aus Ihren Steuergeldern finanziert werden. Dazu kommt noch, dass die Fälligkeitstermine oft vergessen werden und dann Mahn- und Vollstreckungsverfahren eingeleitet werden, bei denen Mahngebühren und Säumniszuschläge erhoben werden müssen.

Helfen Sie mit, unnötige Kosten zu sparen und lassen Sie Ihre Steuern abbuchen. Eine Sepa-Basislastschrift bringt auch eine Menge Vorteile für Sie!

Die Stadtkasse gibt Ihnen gerne weitere Informationen (Tel.: 07051/167-351).

Die Stadt Calw möchte das Verwaltungsverfahren vereinfachen und dadurch Ihnen und uns Kosten ersparen.

**Abbuchungsverfahren – das bedeutet für Sie:**

- geringere Bankgebühren
- kein Ausfüllen von Überweisungsbelegen
- kein Überwachen von Zahlungsterminen
- kein lästiger Mahnbrief
- keine Säumniszuschläge
- kein Risiko\*

\*Sie können jeden ausgeführten Einzug innerhalb von 8 Wochen ohne Angabe von Gründen durch Ihre Bank stornieren lassen und jederzeit die uns erteilte Sepa-Basislastschrift (Einzugsermächtigung) widerrufen.

Eine Sepa-Basislastschrift (Einzugsermächtigung) ist somit vorteilhaft für Sie – und rationell für uns!

Senden Sie bitte diese Sepa-Basislastschrift (Einzugsermächtigung) – ausgefüllt und unterschrieben – an uns zurück. Sollten Sie bereits am Abbuchungsverfahren teilnehmen, betrachten Sie diese Werbung als gegenstandslos.

Mit bestem Dank im Voraus  
 Ihre Stadtkasse Calw

(Hier bitte abtrennen!)

**Sepa-Basislastschrift (Einzugsermächtigung)**

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) – stets widerruflich - die Stadtkasse Calw ab sofort die

G R U N D S T E U E R BZ: 5.0100. \_\_\_\_\_

G E W E R B E S T E U E R BZ: 5.0101. \_\_\_\_\_

SONSTIGE STEUERN BZ: \_\_\_\_\_

zu den Fälligkeitsterminen von meinem (unserem)

Kto.-Nr.: \_\_\_\_\_

bei der \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_

(Bezeichnung der Bank)

\_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ (BIC)

DE\_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_

(IBAN) abzubuchen.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

(Ort) (Datum)

(Unterschrift)

Bei Abweichung:(Kto.-Inhaber)

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Bitte zurücksenden an: Stadtkasse Calw, 75363 Calw

(Hier bitte abtrennen!)

**Grundsteuer kann auch einmal pro Jahr bezahlt werden! Anstatt die Grundsteuer zu den Terminen 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. zu bezahlen, besteht für die Grundsteuerpflichtigen auch die Möglichkeit, sie in einem Jahresbetrag zu bezahlen.**

Der Jahresbetrag ist dann jeweils zum 01. Juli des Jahres zur Zahlung fällig. Der Zahlungsmodus kann so vereinfacht und der Verwaltungsaufwand verringert werden. Außerdem entfällt die lästige Terminüberwachung und es fallen weniger Kontoführungsgebühren an.

Wer künftig seine Grundsteuer einmal pro Jahr am 1. Juli bezahlen möchte, sollte dies bis zum 15. November dem Steueramt (Tel.: 07051/167-320 oder -321) für das Folgejahr mitteilen oder die beiliegende Sepa-Basislastschrift (Einzugsermächtigung) ausfüllen, unterschreiben und ebenfalls bis zum 15. November an die Stadt Calw zurückschicken.

**Sepa-Basislastschrift (Einzugsermächtigung) für Grundsteuer-Jahreszahler**

Hiermit ermächtige(n) ich (wir) – stets widerruflich - die Stadtkasse Calw ab dem Folgejahr die

G R U N D S T E U E R BZ: 5.0100. \_\_\_\_\_

zum 01. Juli eines jeden Jahres von meinem (unserem)

Kto.-Nr.: \_\_\_\_\_

bei der \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_

(Bezeichnung der Bank)

\_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ (BIC)

DE\_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_ | \_\_\_\_\_

(IBAN) abzubuchen.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_

(Ort) (Datum)

(Unterschrift)

Bei Abweichung:(Kto.-Inhaber)

Name: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Bitte zurücksenden an: Stadtkasse Calw, 75363 Calw

## Ordnungsamt Calw

Die Ausländerbehörde ist an folgenden Tagen geschlossen:  
19.08., 20.08., 26.08. und 27.08. Eine telefonische Erreichbarkeit ist während dieser Zeit jedoch gegeben.

## Tiefbauamt Calw

### Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A



Auftraggeber: Große Kreisstadt Calw  
Tiefbauamt  
Salzgasse 10, 75365 Calw  
Tel.: 07051/167-450,  
Fax: 07051/167-453

Planung und Bauleitung: I-S-T-W PLANUNGSGESELLSCHAFT MBH  
Lederstraße 11, 75365 Calw  
Tel.: 07051/935-560  
Fax: 07051/935-562

Maßnahme: **454-00-05/87 Ökosiedlung Wimberg Resterschließung Straßenoberflächen und Parkplätze**

Art des Auftrags: Entwässerungs- und Straßenbauarbeiten

Leistungsumfang: Pflasterbeläge Parkplätze ca. 320 m<sup>2</sup>  
Pflasterbeläge auf ca. 950 m<sup>2</sup>  
Dränbetontragschicht  
Granitbordsteine ca. 220 m  
Asphaltdeckbelag ca. 3.700 m<sup>2</sup>

Aufteilung in Lose: nein

Ausführungszeitraum: 06.10.2014 bis 14.11.2014

Submission: Dienstag, 02.09.2014, um 11.00 Uhr  
Zi. 103, Salzgasse 8, 75365 Calw

Kostenerstattung: 20,00 € je  
Doppelexemplar +  
5,00 € bei Postversand.

Bezahlung ist nur noch mit Verrechnungsscheck möglich.

Sicherheiten: 5 % für Vertragserfüllung und  
3 % für Gewährleistung

Ausgabe der Unterlagen: Leistungsverzeichnisse können ab 12. August 2014 gegen die jeweilige Kostenerstattung bei der Technischen Verwaltung Calw, (Bauverwaltungsamt) Salzgasse 10, Zi. 209, 75365 Calw Tel. 07051/167-411 abgeholt werden.

Eignungsnachweise: Nach § 6, 3, a-i VOB/A können verlangt werden.

Ablauf der Bindefrist: 02.10.2014

Nebenangebote: Nebenangebote sind nur in Verbindung mit dem Hauptangebot zugelassen.

Vergabepflichtstelle: Regierungspräsidium Karlsruhe in 76247 Karlsruhe

gez. Ralf Eggert  
Oberbürgermeister

## Landratsamt Calw

### Städte und Gemeinden im Landkreis Calw erhalten Zuschüsse

Für den Betrieb und die Unterhaltung der Feuerwehren erhält der Landkreis Calw für seine Kommunen auch in diesem Jahr Zuschüsse. Trotz der hohen Zahl von Anträgen aus dem ganzen Land konnten für die Beschaffung von Feuerwehrfahrzeugen im Landkreis Calw 231.000 Euro bereitgestellt werden. Für den allgemeinen Unterhalt ihrer Aktiven- und Jugendfeuerwehren erhalten die Kommunen 239.000 Euro. „Dies ist erfreulich und wichtig, denn an die Feuerwehren werden immer höhere Anforderungen gestellt. Diese sind nur durch Investitionen in Fahrzeuge und Technik

zu erfüllen“, so Landrat Helmut Riegger. „Wenn Menschen im Ehrenamt für andere eintreten und sich in Gefahr begeben, müssen wir ihnen die bestmögliche Ausrüstung zur Verfügung stellen“, ist der Landrat überzeugt.

Seit mehreren Jahren unterstützt der Landkreis deshalb auch die Beschaffung von größeren Feuerwehrfahrzeugen, die für die Überlandhilfe gebraucht werden. Trotz der stattlichen Summe können dieses Jahr jedoch nicht alle Projekte bezuschusst werden. Aufgrund einer besseren Kassenlage haben viele Kommunen landauf landab ihre über Jahre zurückgehaltenen Investitionen im Feuerwehrbereich angegangen, was zu einer Flut von Förderanträgen führte. Die Gesamtsumme geht weit über die begrenzten Fördermittel des Landes hinaus. Zeiten wie von 2009 bis 2012, als nahezu alle Förderanträge bedient werden konnten, wird es nach einer Einschätzung von Kreisbrandmeister Hans-Georg Heide vorerst nicht mehr geben. Wie das Land die Problematik lösen wird, bleibt abzuwarten. Erste Gespräche zwischen dem Landesfeuerwehrverband und dem Innenministerium haben bereits stattgefunden. „Dort ist man sich der Situation bewusst und alle Beteiligten arbeiten an zukunftsfähigen Lösungen. Für uns heißt es dabei, am Ball zu bleiben“, konstatiert Heide.



*Fahrzeuge und Feuerwehrentechnik sind wertvolle Überlebenshilfen für Einsatzkräfte und Opfer.*

### Programmjahr 2015 für das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) gestartet

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz hat das Jahresprogramm 2015 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) bekannt gegeben. Anträge auf Projektförderung können ab sofort bei den Kommunen gestellt werden, die Antragsfrist endet am 17. Oktober 2014. Neu im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum sind die „Schwerpunktgemeinden“, welche bei entsprechender Bewilligung vorrangig gefördert werden. Dies betrifft alle kommunalen, gewerblichen und privaten Projekte in jeglichen Förderkategorien, der jeweiligen Kommune. Jede Kommune kann sich mit einem umfassenden Entwicklungskonzept als Schwerpunktgemeinde bewerben. Hier endet die Antragsfrist bereits am 29. August 2014. Weiterhin gefördert werden Projekte von Kommunen, Unternehmen und Bürgerinnen und Bürgern mit den Schwerpunkten Arbeiten, Grundversorgung, Wohnen und Gemeinschaftseinrichtungen in ländlich geprägten Gemeinden und Ortsteilen. Außerdem werden seit diesem Jahr Prozesse der Bürgerbeteiligung durch Moderation im Planungs- und Umsetzungsprozess gefördert.

Kleine und mittlere Unternehmen (KMU) mit weniger als 100 Mitarbeitern, die ihre Betriebsstätte erweitern, umsiedeln, neu bauen oder modernisieren wollen können sich um eine ELR-Förderung bewerben. Zur Stärkung von Ortskernen können sich Privatpersonen um eine ELR-Förderung bewerben wenn sie neuen Wohnraum durch Umnutzung vorhandener Gebäude schaffen oder wenn sie durch Modernisierungsmaßnahmen alte Häuser auf zeitgemäße Wohnverhältnisse bringen. Landrat Helmut Riegger ermuntert alle Interessierten das ELR-Programm auch für das Programmjahr 2015 zu nutzen: „Im Jahr 2014 wurde der Landkreis Calw mit 2,8 Millionen Euro aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum bezuschusst. Dies ist ein ausgezeichnetes Ergebnis für den Landkreis und die Auswirkungen sind an vielen Orten sichtbar“. Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum hat das Ziel, die vorhandenen Strukturen zu stärken und strukturelle Verbesserungen zu begleiten, damit der Lebens- und Wirtschaftsraum der Menschen zukunftsfähig bleibt.

Ein Antrag muss über die Gemeindeverwaltung eingereicht werden, in der das Projekt umgesetzt werden soll. Bei Fragen zur Antragstellung wird empfohlen, mit der zuständigen Gemeinde baldmöglichst Kontakt aufzunehmen und die vollständigen Anträge dort spätestens Anfang Oktober vorzulegen. Die Projekte werden in Form von Zuschüssen gefördert.

Fragen zum ELR beantworten die ELR-Sachbearbeiter der Kommunen sowie Michael Herrmann, der Europa/ELR-Beauftragte des Landkreises Calw, Telefon: 07051/160-280.

**Gründung einer Selbsthilfegruppe Tinnitus**

Die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen im Kreis Calw erreichen wiederholt Anfragen von Bürgern, die unter Ohrgeräuschen (Tinnitus) leiden. Eine Selbsthilfegruppe zum Austausch Betroffener über ihre Krankheit gibt es bisher im Kreis noch nicht. Wenn sich genügend Interessenten melden, könnte es bereits im Herbst zur Gründung einer Gruppe kommen. Anmeldungen nimmt die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen beim Landkreis Calw entgegen, Abteilung Gesundheit und Versorgung, Telefon 07051 160-199 oder selbsthilfe@kreis-calw.de.

**Andere Ämter**

**Öffnungszeiten Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe**

**Recyclinghof Zettelberg:**

Montag, Mittwoch und Freitag: 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Samstag: 8.00 bis 12.00 Uhr

**Entsorgungsanlage Simmozheim:**

Montag 7.30 Uhr bis 10.00 Uhr  
Dienstag, Mittwoch und Freitag 7.30 Uhr bis 17.00 Uhr  
Donnerstag 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Samstag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr  
(zwischen Althengstett und Möttligen, cirka 200 m nach der Mühle rechts auf die Zufahrtsstraße abbiegen, Telefon 07051 3655)

**Öffentliche Waage**

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

**BILDUNG, BÜCHER, SCHULEN**

**Hermann-Hesse-Gymnasium Calw**

**Übergabe der Urkunden im Forum des HHG**



Im vergangenen Schuljahr haben wieder mehrere Schülerinnen und Schüler des HHG am Bundeswettbewerb für Fremdsprachen teilgenommen. Dabei konnten vier Schülerinnen und Schüler Urkunden für gute und herausragende Leistungen in Latein oder Englisch entgegennehmen. Es waren dies Sonja Seyfried, Iolanthe Köcher, Mareike Dannemann und Moriz Trenkner. Die Teilnehmer des Gruppenwettbewerbs toppten diesen Erfolg noch und erhielten als Sonderpreis für ihren Kurzfilm „Wasted“ (dt. betrunken, vergeudet) eine Londonreise.

Das Drehbuch erzählt in englischer Sprache vom „vergeudeten“ Leben eines jungen Angestellten, der zunächst sehr erfolgreich ist, dann in den Bann der Sucht gerät, bis er schließlich nach einer Überdosierung zusammenbricht und im Krankenhaus landet. Gearbeitet wurde an diesem Film über ein Jahr lang mit mehreren Unterbrechungen. Zunächst wurde das Drehbuch geschrieben. Federführend hierbei waren die Abiturientinnen Jasmin Iwanek, die auch den Part der weiblichen Hauptfigur spielte und Jenny Haug, die Regie führte, eine Nebenrolle bekleidete und vielerlei organisatorische Aufgaben übernahm. Gedreht wurde unter anderem in den Räumlichkeiten der ENCW, eines der Bildungspartnerunternehmen der Schule, im Gasthof Rössle und sogar im Calwer Kreiskrankenhaus. Die Aufgaben der Nachbearbeitung des Filmmaterials übernahmen Lennart Kost und Simeon Faiß, welche auch als Schauspieler und Kameramänner tätig gewesen waren. Besondere Beachtung verdient die von Lennart Kost ausgewählte Filmmusik. Manche Stücke hat der K1-Schüler selbst komponiert und mit einem entsprechenden Computerprogramm eingespielt. Als weitere

Schauspieler wirkten noch mit: Maximilian Theurer, Benedikt Wagner, Eva Driesch, Vanessa Raschke, Robin Killinger, Sarah Schüle, Rebekka Wollmeister und Greta Scholz. Lehrerin Annette Sautter zeigte sich angetan von den Erfolgen der von ihr betreuten Schülerinnen und Schüler. Und Abteilungsleiter Jürgen Stolle, der die Urkunden überreichte, freute sich, dass das Sprachenprofil am HHG auch Erfolge zeitigt.

**Freie Evangelische Schule Nordschwarzwald e.V.**



Grund-, Werkreal- und Realschule

Freie Evangelische Schule Nordschwarzwald  
Grund-, Werkreal- und Realschule  
Weidensteige 18  
75365 Calw

**FESN**

**sortierter  
Kinderkleiderbasar**

**Freitag, 10. Oktober 2014  
17.00 - 19.30 Uhr**

Anmeldung unter: [kleidermarkt@fesn.de](mailto:kleidermarkt@fesn.de) (nur **bis 19.09.2014!**)  
Bedingungen: 3,- Euro Standgebühr und 10 % des Erlöses gehen an die Schule  
Warenabgabe: Donnerstag, 09.10.2014, 18 Uhr  
Warenrückgabe und Auszahlung: Samstag, 11.10.2014, 10 - 11 Uhr



**Stadtbibliothek**

**Altburger Straße 14, 75365 Calw**

Telefon: 07051 40516  
E-Mail: [stadtbibliothek@calw.de](mailto:stadtbibliothek@calw.de)  
Internetadresse: [www.calw.de/stadtbibliothek](http://www.calw.de/stadtbibliothek)  
Fax: 930031

**Öffnungszeiten:**

Dienstag	10 - 18 Uhr
Mittwoch	10 - 12 und 15 - 18 Uhr
Donnerstag	10 - 18.30 Uhr
Freitag	10 - 12 und 15 - 18 Uhr

**Ferienschließung**

Bitte beachten Sie, dass die Stadtbibliothek Calw vom 18. bis 31. August geschlossen bleibt. Sollten Sie die Leihfrist für Ihre Medien verlängern wollen, können Sie das online oder per E-Mail an [stadtbibliothek@calw.de](mailto:stadtbibliothek@calw.de) Ihre Mail wird dann direkt nach der Schließungszeit bearbeitet.





## Stadtjugendreferat Calw

### Freie Plätze beim Inline-Skaten

Am kommenden Dienstag, 12. August findet in der Zeit von 14 Uhr bis 16 Uhr auf dem Wimberger Festplatz das Sommerferienangebot „Inline-Skaten bringt Freude und Freunde“ statt. Es gibt hier noch freie Plätze, sodass alle kurzfristig Interessierten gerne noch ohne Voranmeldung zum Treffpunkt kommen können.

### Jugendforschungszentrum Calw

Auch das Jugendforschungszentrum Region Calw macht Ferien. Die Geschäftsstelle ist vom 7. August 2014 – 5. September 2014 nicht besetzt. Wir sind für die Jungforscherinnen und Jungforscher ab Montag, den 8. September 2014, wieder da.

## MENSCH UND WIRTSCHAFT



### Kreisklinikum Calw-Nagold

#### Informations-Abend für werdende Eltern



Mit Kraft ins Leben - Kliniken Calw

Die geburtshilfliche Abteilung der Kliniken Calw lädt werdende Eltern am Donnerstag, den 14. August um 19.30 Uhr zu einem Informationsabend im Gemeinschaftsraum ein. Themen sind u.a. Schwangerschaft, Geburtsvorbereitung, Geburt, Wochenbett, Stillen, Neugeborenenpflege und Nachbetreuung. Zur Sprache werden auch alternative Methoden wie Homöopathie und Aromatherapie kommen. Als Gesprächspartner stehen Hebammen, Kinderkrankenschwestern und Ärzte der Geburtshilfe zur Verfügung. Neben den allgemeinen Informationen werden auch die Angebote der Wochenstation, des Kreißsaals und des Kinderzimmers vorgestellt. Geplant ist zudem eine Besichtigung des

Kreißsaals. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Kontakt für weitere Informationen: 07051/14-42244 oder unter [www.klinikverbund-suedwest.de](http://www.klinikverbund-suedwest.de)

Zudem findet jeden ersten und dritten Dienstag im Monat von 10.15 – 12 Uhr das Stillcafé und dazu im Wechsel jeden zweiten und vierten Dienstag zur gleichen Zeit das Müttercafé statt. Hier treffen sich werdende sowie frisch gebackene Mütter in den neuen, einladenden Räumlichkeiten des Gemeinschaftsraumes im Therapiezentrum der Kliniken Calw zum gemütlichen Beisammensein, dem gemeinsamen Frühstück und vor allen Dingen dem gegenseitigen Erfahrungsaustausch im Beisein einer Mitarbeiterin des Geburtshilflichen Teams. Anmeldungen bitte wenn möglich bis zum jeweiligen Vorabend unter [stillcafe-calw@klinikverbund-suedwest.de](mailto:stillcafe-calw@klinikverbund-suedwest.de) bzw. [muettercafe-calw@klinikverbund-suedwest.de](mailto:muettercafe-calw@klinikverbund-suedwest.de).

### Evangelische Heimstiftung ""Haus auf dem Wimberg""

#### Eine Reise nach Lateinamerika



Zum Ende des Schuljahres hieß es für die 8. Klasse der Heumadenschule noch einmal ganzer Einsatz. Innerhalb des laufenden Schulprojektes behandelten die Schüler das Thema „Lateinamerika“. In unterschiedlicher Weise durften die Schüler dieses Thema bearbeiten. Die Lehrer Oliver Schindele und Frau Vol-

le präsentierten mit ihren Schüler ein Teil der Projektarbeiten und unsere Bewohner erlebten einen interessanten Nachmittag. Die Beiträge der Schüler waren sehr gut vorgetragen. Einige von ihnen hatten das erste Mal ein Mikrofon in der Hand. Wir lernten Land, Leute, Sehenswürdigkeiten sowie die kulinarische Küche kennen. Aufgelockert wurden die Beiträge durch ein eingebautetes Ratequiz und selbst einstudierte Tänze. Über Salsa, Samba bis zum Tango war alles vertreten. Einige der älteren Senioren ließen es sich nicht nehmen und schwangen zu Samba selbst die Hüften, zum großen Erstaunen der Jüngeren. Gemeinsam hatten wir eine Menge Spaß und mögliche Berührungsgängste zwischen Jung und Alt waren sehr schnell verfliegen.

Die Schüler haben unseren Bewohnern einen wunderschönen Nachmittag geschenkt. Die Freude der Schüler steckte auch unsere Senioren an und so trank man zum Abschluss gemeinsam unter Palmen einen spritzigen Cocktail.

Das Haus auf dem Wimberg präsentiert: „**Improtheater**“ für Alt und Jung. Mit Stefan Töpelmann und Chrysi Taoussanis am 12. August 2014, 18.30 Uhr im Cafe `Treff

Ein Abend zum Mitmachen - Mitgestalten. Die Besucher bestimmen den Ablauf. Wie geht das? Die Zuschauer rufen eine Überschrift oder Stichwort für eine Szene oder einen Musikstil oder eine Epoche oder oder oder, und dann??? Ein kleines Team von Schauspielern formt daraus ein Drama, eine Oper, einen Reggae, ein antikes griechisches Schauspiel oder- oder- oder, ohne irgendwelche Vorbereitungen treffen zu können!

**Eintritt frei!**

### Evangelische Heimstiftung "Seniorenzentrum Torgasse"

#### Stammtisch im Café Bohne

Am Mittwoch, 13. August, findet wieder der Stammtisch im Seniorenzentrum Torgasse statt. Jeden zweiten Mittwoch im Monat treffen sich Calwer und vor allem ehemalige Calwer zum gemütlichen Zusammensein und zu interessanten Gesprächen. Paul Haug leitet das Treffen. Er ist Humorist und Verantwortlicher des Fördervereins der Heimstiftung für das Seniorenzentrum Torgasse. Der Stammtisch beginnt um 15 Uhr. Das Café Bohne sorgt für reichhaltige Genüsse. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

#### "So ein Tag, so wunderschön wie heute"

Das Wetter spielte beim Sommerfest im Seniorenzentrum Torgasse, Evangelische Heimstiftung Württemberg GmbH, am 25. Juli leider nicht mit. So musste der Nachmittag anstatt auf der Dachterrasse, im Café Bohne stattfinden. Hausdirektorin Stefanie Vollmer begrüßte die knapp 70 Gäste und erinnerte sich an das Fest im letzten Jahr, als sie erst wenige Wochen die Leitung des Hauses übernommen hatte. Sie betonte, dass sie in der Torgasse angekommen ist und sehr gerne die Aufgaben und Herausforderungen annimmt und sich auch weiterhin für Kontinuität und Stabilität einsetzen wird.

Den Auftakt des Programms bildeten die „Wild Buffalo Dancer“ unter der Leitung von Barbara Großkopf. Es folgten die Trachtengruppe Alburg und die Bänkelsänger. Die schwungvollen Auftritte sorgten für eine großartige Stimmung. Es wurde getanzt, geschunkelt und gesungen. Paul Haug vom Förderverein moderierte den Nachmittag und betonte, wie wichtig und wertvoll die Aufrechterhaltung dieser traditionellen Gruppen ist. Einen besonderen Moment dieses Nachmittags bildete der Gedichtvortrag einer Bewohnerin, das sie eigens für das Sommerfest verfasst hatte. Zwischen den Auftritten hielt Pfarrer Ulrich Holland eine Andacht, bei der gemeinsam einige Strophen des Liedes „Geh aus mein Herz und suche Freud“ gesungen wurden. Die Bewohnerinnen und Bewohner erwartete dann Leckeres vom Grill, verschiedene Salate und natürlich frisch gezapftes Bier. Das letzte Wort hatte ein Bewohner des Hauses, der als Dank das Lied „So ein Tag, so wunderschön wie heute“ zum Abschluss sang.